



Eine Inbetriebnahme kann nur bei komplett ausgefüllter Fertigstellungsanzeige erfolgen.

Anlage gebaut nach WOLF-Hydraulikschema

Nr.: _____

Auftragsnummer Lieferung WOLF:

AB-Nr.: _____

Durch die Werksinbetriebnahme wird die Anlage auf ihre Funktionalität und korrekte Arbeitsweise hin überprüft.
 Hiermit wird gewährleistet, dass die Anlage dauerhaft und zuverlässig arbeiten kann.

Erstinbetriebnahme

Geräte-Typ: _____

Wiederholungsinbetriebnahme

Serien-/Herstell-Nr.: _____

Angeschlossenes Zubehör: _____

Spezielle Anforderungen bei folgenden Geräten:

Splitwärmepumpe BWL-1S / CHC-Split:

Kälteleitung ist zwischen Innen- und Ausseneinheit verlegt
 Inbetriebnahme von Heizkreis, Kältekreis bis 12m
 Leitungslänge und Regelung
 Inbetriebnahme von Heizkreis und Regelung ohne
 Kältekreis

Leitungslänge in Meter (einfach) Meter

*ACHTUNG: Bei einer Leitungslänge von >12m (einfach) fällt
 eine Nachfüllpauschale an.*

Wohnraumlüftung CWL:

mit luftseitiger Einregulierung
 ohne luftseitige Einregulierung

*ACHTUNG: Das Lüftungskonzept ist der
 Fertigstellungsanzeige beizulegen.*

Wohnungsstationen CAT

Anzahl der Stationen: Wärmemengenzähler ja nein

Auftraggeber

Heizungs-/Elektrofachbetrieb

Fachgroßhandel

Firma: _____
 Kundennummer: _____
 Ansprechpartner: _____
 PLZ Wohnort: _____
 Straße: _____
 Telefon: _____
 Mobil: _____
 Email: _____

Betreiber/Anlagenstandort:

Name / Vorname: _____
 PLZ Wohnort: _____
 Straße: _____
 Telefon: _____
 Mobil: _____

Termin (Die Terminabsprache erfolgt nach telefonischer Abstimmung)

Die Terminvereinbarung soll mit Auftraggeber Betreiber/Anlagenstandort erfolgen.

Wunschtermin: Datum/Uhrzeit

Ausweichtermin: Datum/Uhrzeit

(Vorlaufzeit min. 5 Werktage, bei Splitwärmepumpen BWL-1S beträgt die Vorlaufzeit 5-10 Werktage)

Sollte die Anlage nicht betriebsbereit sein, oder müssen an der Anlage während der Inbetriebnahme Installationsarbeiten vom Inbetriebnehmer vorgenommen werden, so erfolgt dies kostenpflichtig für den Auftraggeber. Bei nicht betriebsbereiter Anlage, oder bei Nichteinhaltung der Vorgaben in der Montage- und Bedienungsanleitung kann der Werkskundendienst die Inbetriebnahme abbrechen und den entstandenen Aufwand in Rechnung stellen. Der Kunde kann dann eine kostenpflichtige Wiederholungs-Inbetriebnahme fordern. Der Auftraggeber sollte bei der Inbetriebnahme anwesend sein. Ein Inbetriebnahmeprotokoll wird erstellt.

Hiermit wird bestätigt, dass die Anlage nach den geltenden Vorschriften und Richtlinien der Betriebsanleitung der Fa. WOLF GmbH aufgebaut und elektrisch sowie hydraulisch komplett fertiggestellt sowie betriebsbereit ist.

 Datum

 Unterschrift ggf. Firmenstempel

 Name

Informationen zum Datenschutz gem. Art. 13, 14 DSGVO und zu den Betroffenenrechten können unter www.wolf.eu/datenschutz abgerufen werden.